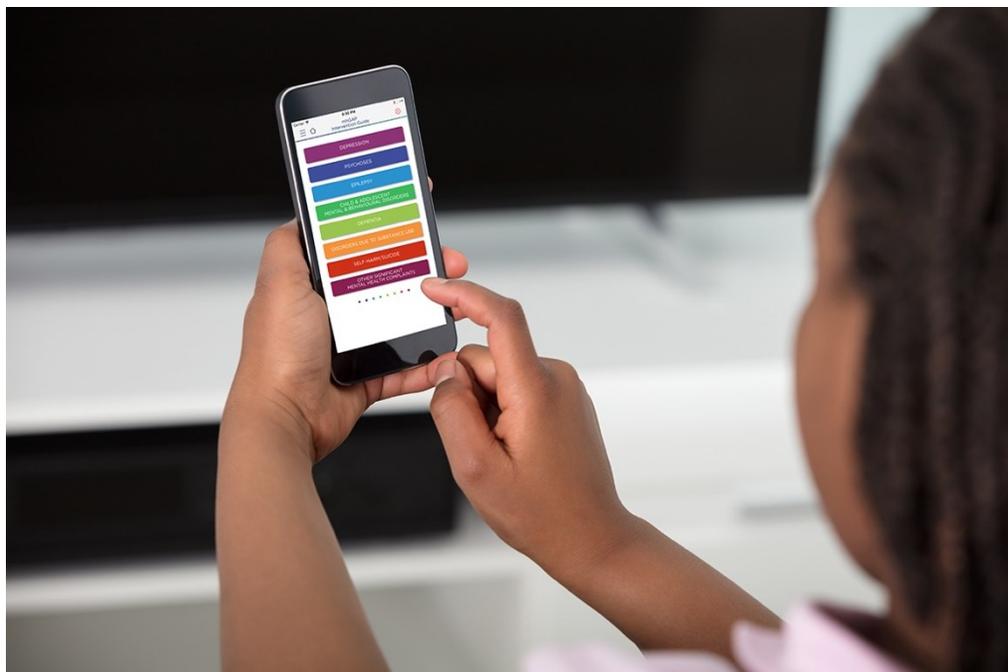




Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Pflegefachkräfte in Sambia und Südafrika haben im letzten Jahr eine im Rahmen des Projekts entwickelte Screening App genutzt. Wie der Einsatz der App bewertet wurde, wird im Rahmen der Konferenz diskutiert.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Abschlusskonferenz des internationalen Kooperationsprojekts MEGA

Im Rahmen der Online-Konferenz werden die Ergebnisse des ERAMUS+ geförderten Projekts zur Verbesserung der Versorgung psychosozial belasteter junger Menschen in Südafrika und Sambia vorgestellt und diskutiert.

Fr, 07.05.2021, 09:00 – 15:00 Uhr

Seit dem 1. Oktober 2017 beschäftigen sich neben der HAW Hamburg Hochschulen aus Südafrika (University of Pretoria, Stellenbosch University, University of Cape Town, University of Free State), Sambia (Lusaka Apex Medical University, University of Zambia), Finnland (Turku University of Applied Sciences) und Lettland (Riga Technical University) mit der Entwicklung einer *mobile application* (App), die jetzt zum Screening wichtiger und häufiger psychischen Erkrankungen im Jugendalter eingesetzt werden kann. Die App richtet sich speziell an Pflegefachkräfte und wurde im Laufe des Projektes an fünf Standorten in Südafrika und Sambia getestet. Das Team der HAW Hamburg war besonders für die Entwicklung, Pilotierung und Evaluation der begleitenden Weiterbildung und die Qualitätssicherung im Projekt verantwortlich.

Die Konferenz am Freitag, den 07.05.2021 von 09:00-16:00 Uhr wird von Projektteilnehmenden der University of Zambia ausgerichtet. **Die Teilnahme ist kostenlos.**

Programm und Registrierung hier:

<https://mega.turkuamk.fi/final-dissemination-conference/>

Kontakt

Prof. Dr. Gunter Groen

Department Soziale Arbeit

T *49 40 428-7048

gunter.groen@haw-hamburg.de

Astrid Jörns-Presentati

Department Soziale Arbeit

T *49 40 428-7200

astrid.joerns-presentati@haw-hamburg.de



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union